Leistungsverzeichnis

313-Malerarbeiten

Projekt:	**Neubau einer Mensa an der Grundschule in Darme und Gauerbach** **Neubau Mensa an der Grundschule in Darme** **An der Kapelle 28** **49809 Lingen** **Neubau Mensa an der Grundschule in Gauerbach** **Am Birkenhain 19a** **49811 Lingen**
Auftraggeber:	**Stadt Lingen (Ems)** **Elisabethstraße 14-16** **49808 Lingen**

Erstellt von:

Summe netto:	..... EUR
zzgl. 19% MwSt:	..... EUR
Summe inkl. MwSt:	..... EUR

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Vorbemerkungen / Vertragstexte

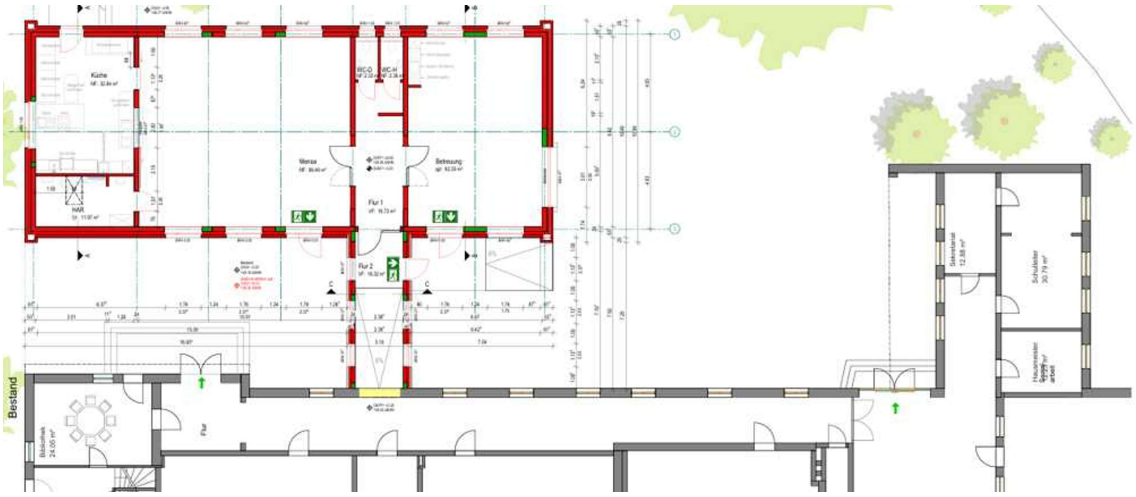
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN Darme

Bauvorhaben: Neubau einer Mensa an der Grundschule in Darme

Bauherr: Stadt Lingen
Elisabethstraße 14-16
49808 Lingen

Bauort: An der Kapelle 28
49809 Lingen

Die Baustelle:



Anbau einer Mensa an das bestehende Grundschulgebäude.
Schulbetrieb findet während der Bauzeit weiterhin statt. Besonders während der Stoßzeiten am Morgen und mittags ist auf den Schülerverkehr zu achten.
Sobald der Durchbruch hergestellt ist, ist auch hier besondere Vorsicht geboten.

Zeichnungen und sonstige Unterlagen über die Baumaßnahme liegen dieser Leistungsbeschreibung in digitaler Form bei. Die Planverteilung erfolgt ausschließlich digital als PDF- oder DWG-Datei.

Die Projektbauleitung nutzt die Software "PlanFred" zur Baudokumentation. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Nutzung der Software für die projektrelevante Kommunikation und Dokumentation Die Nutzung ist, nach Einladung und Anmeldung, für den AN kostenlos.

Der Auftragnehmer hat für das Bauvorhaben umgehend nach Beauftragung einen projektverantwortlichen Bauleiter (AN) zu benennen, der fließend Deutsch spricht und es ist eine verbindliche E-Mail-Adresse anzugeben, bei der gesichert ist, dass der E-Mailverkehr täglich von diesem Bauleiter (AN) kontrolliert, gelesen und ggf. bearbeitet wird.

Der Bauleiter AN hat sich an den gemeinsamen wöchentlichen Baubesprechungen oder Zusatzbesprechungen zur Klärung von Detailfragen, insbesondere während der Montagephase zu beteiligen. Objektüberwachung und örtliche Bauleitung behalten sich vor, einen festen wöchentlichen Termin anzusetzen. Falls nichts anderes genannt wird, ist als Treffpunkt die Baustelle vorgesehen. Entstehende Kosten hierfür sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Es handelt sich um ein Grundschulgebäude. Arbeiten werden zeitweise im laufenden Schulbetrieb stattfinden.
Vorgegebene Baustelleneinrichtungsflächen sind einzuhalten.

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Mit der Schlussrechnung einzureichende Unterlagen (digital):
1. Fachbauleitererklärung und Fachunternehmererklärung
2. Material- und Qualitätsnachweise
3. Entsorgungsnachweise
4. Lieferscheine
5. Werkpläne, wenn erf.
6. Statische Nachweise
7. Behördliche Abnahmen, wenn erf.
8. sonstige erforderliche Nachweise
9. Wartungs-, Reinigungs-, Pflegehinweise
10. Abrechnungsrelevante, prüffähige Zeichnungen und Pläne (Aufmaße)

Für die Baumaßnahme wird ein Sigeko eingesetzt: SiGeKo Bert Goldschweer Stadtentwässerung Lingen Goldschweer@stadtentwaesserung-lingen.de Waldstraße 31, 49808 Lingen (Ems) 0591 96344-20

VERTRAGSBEDINGUNGEN

Für die Bauleistungen dieses Gewerkes gelten die Bestimmungen der VOB/B und VOB/C in der jeweils gültigen Fassung.

Informationen über Bauzeiten und Pläne sind aus den Anhängen zu entnehmen.

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
13	**Mensa Darme**		
13.01	**Vorbereitende Maßnahmen** Besondere Maßnahmen zum Schutz nicht zu bearbeitender Bauteile im Innenbereich Schutzabdeckung angrenzender Bauteile, innen einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung sind, wenn nicht gesondert beschrieben in die Einzelpositionen einzukalkulieren! (z.B. Zargen, Treppenanstriche etc.)		
13.01.0010	**Schutzabdeckung der fertigen Bodenflächen** Liefern und Verlegen einer Schutzabdeckung aus Aluminium-Polyurethan beschichteten Karton (Getränkekarton/ Milchtütenpapier "Basic"o.ä. Die Stöße sind mit Klebeband abzudichten. Die Vorhaltung, Demontage und Entsorgung sind einzukalkulieren. Art und Dauer der Abdeckung sind dann im Bautagebuch zu dokumentieren. **275 m2**	**.....**	**.....**
13.01.0020	**Schutz der Bodenflächen, innen** wie vor, jedoch Abdeckung bestehend aus: Maler-Abdeckvlies 1533 und Gewebe Bereich: nach Angabe BL **275 m2**	**.....**	**.....**
13.01.0030	**Schutz von Fenstern, Türen, innen** Schutzabdeckung von Fenstern und Fliesen innen einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung. Abdeckung bestehend aus: Abdeckfolie PE-HD 1564 und Klebeband oder Abdeckplane Profi PE-LD 1531 und Klebeband oder SK-Schutzfolie 1571, selbstklebende Folie **60 m2**	**.....**	**.....**
	sonstiges		

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
13.01.0040	**Musterflächen anlegen** 1,0x1,0m in mehreren Arbeitsschritten herstellen. Nach Angabe der Bauleitung!		
	2 St	**.....**	**.....**
Summe 13.01	**Vorbereitende Maßnahmen**		**.....**
13.02	**Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz** Lufttrockenen Kalk-Zement- und Zementputz (Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III), innen mit Glasgewebe bekleben und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, Dispersionsfarbe im mittleren Glanz und Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300, desinfektionsmittelbeständig behandeln. Bauteil: Treppenhaus Art und Beschaffenheit: Kalk-Zementputz neu Q2		
13.02.0010	**Flächen spachteln (Q3)** geputzte Wandflächen nach Angabe der Bauleitung vollflächig grundieren, in zwei Spachtelgängen spachteln und bis zur malerfertigen Oberfläche schleifen. Qualitätsstufe: Q3		
	375 m2	**.....**	**.....**
13.02.0020	**Lieferung und Montage von Eckschutzleisten** Liefern und fachgerechtes Anbringen von Eckschutzleisten an Wandaußenecken zur mechanischen Verstärkung und optischen Aufwertung. Die Eckschutzleisten bestehen aus [Material, z. B. PVC] und sind geeignet für den Einsatz im Innenbereich. Montage erfolgt auf gespachtelten und grundierten Untergründen mittels geeignetem Kleber oder mechanischer Befestigung gemäß Herstellerangaben. Anschließend erfolgt das Einspachteln und Einarbeiten in das Oberflächenfinish.		
	120 m	**.....**	**.....**

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

13.02.0030 **Glasgewebetapete**

Wandflächen mit Glasgewebe bekleben und anschließend mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen. Grundierung mit geeignetem Tiefgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften.
Glasgewebe mit geeignetem Systemkleber faltenfrei und auf Stoß verkleben.
Zwischenbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt, gemäß Herstellervorgaben auftragen und gleichmäßig deckend ausführen. Nach Trocknung erforderlichenfalls Zwischenschliff durchführen.
Schlussbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt.
Ausführung als hochwertiges Beschichtungssystem für beanspruchte Wandflächen im Objektbereich.

Farbton weiß bis hell getönt (RAL9003)

Bereich: Mensa, Betreuung, Flure, Küche, HAR, WC`s

375 m2 ....

13.02.0050 **Latexanstrich, Sockel Flur**

Unbehandelte Innenflächen im Sockelbereich mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Latex-Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen.
Grundierung / Haftgrundierung mit geeignetem, pigmentiertem Haftgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften.
Zwischen- und Schlussbeschichtung mit hochwertiger Latex-Dispersionsfarbe für erhöhte mechanische Beanspruchung.
Qualität nach DIN EN 13300:

- Nassabriebklasse 1
- Deckkraftklasse 2
- Glanzgrad: Matt bis seidenglänzend

Beschichtungssystem bestehend aus Haftgrundierung, Zwischenanstrich und Schlussanstrich.
Farbton: RAL 6003 Olivgrün.
Arbeitshöhe: bis 1,50 m.
Bereich: Sockelbereich im Flur sowie im Durchgangsflur zum Bestand

40 m2 ....

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

13.02.0060 **Anstrich für Projektionsfläche**

Unbehandelte Innenflächen mit lösemittelfreier, Projektionsfarbe, waschbeständig nach DIN 13300, behandeln: Untergrund auf Schadstellen überprüfen, notfalls mit Spachtelmasse ausbessern und säubern.
Grundierung/ Grundanstrich mit geeignetem Haftgrund, pigmentiert.

Qualität nach DIN EN 13300
Nassabriebsklasse: 3
Deckkraftklasse: 2
Glanzgrad: stumpfmatt

Haftgrundierung, Zwischenanstrich und Schlussanstrich mit Projektionsfarbe
Farbton: 3D Patina, nach Wahl des Bauherrn

Arbeitshöhe von bis 2,50m
Projektionsfläche 2x3m in Mensa

7 m2 ....

Alle im Systemaufbau zur Verklebung und Beschichtung erforderlichen Produkte, wie Spachtelmassen, Grundierungen, Wandbelagskleber und Innendispersionsfarben in weißer und farbiger Ausführung – sind ausschließlich als konservierungsmittelfreie Qualität einzusetzen.
Die konservierungsmittelfreie Materialqualität muss auf den Gebinden eindeutig deklariert sein.

13.02.0070 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: ca. 25cm

60 m ....

13.02.0080 **Alu-Dehnungsfugenprofil montieren und spachteln**

Alu-Dehnfugenprofil mit reißfester Slikonfuge mit Montagekleber montieren.
Profilschenkel und Übergang sauber anspachteln.
Ausführung: Alu eloxiert
Fugen am Übergang zum Bestand

6 m ....

Summe 13.02 Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz .....

13.03 **Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz**

Innenflächen aus
12,5mm Gipskartonplatten,
spachteln, mit Glasgewebe bekleben und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe im mittleren Glanz und

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 (scheuerbeständig), desinfektionsmittelbeständig behandeln.
Bauteil: 'Innen- und Außenwände: Kalkzementputz und GK-Wände werden in Q2 Qualität übergeben

13.03.0010 **Flächen spachteln (Q3)**

geputzte Wandflächen nach Angabe der Bauleitung vollflächig grundieren, in zwei Spachtelgängen spachteln und bis zur malerfertigen Oberfläche schleifen.
Qualitätsstufe: Q3

70 m2 ....

13.03.0020 **Glasgewebe verkleben**

Wandflächen mit Glasgewebe bekleben und anschließend mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen. Grundierung mit geeignetem Tiefgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften.
Glasgewebe mit geeignetem Systemkleber faltenfrei und auf Stoß verkleben.
Zwischenbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt, gemäß Herstellervorgaben auftragen und gleichmäßig deckend ausführen. Nach Trocknung erforderlichenfalls Zwischenschliff durchführen.
Schlussbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt.
Ausführung als hochwertiges Beschichtungssystem für beanspruchte Wandflächen im Objektbereich.

Farbton weiß bis hell getönt (RAL9003)

Bereich: Mensa, Betreuung, Flure, Küche, HAR, WC`s

70 m² ....

Summe 13.03 Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz .....

13.04 **Stahlzargen**

13.04.0010 **Stahlumfassungszargen MW= ca 270mm Breite**

als Schiebetürzarge
Größe: 113x226cm

gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren.
Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund
Schlussanstrich mit Lackfarbe.
Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.

1 St ....

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
13.04.0020	**Stahlumfassungszargen MW= ca 270mm Breite** als Schiebetürzarge Größe: 101x226cm gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	1 St	.....	.....
13.04.0030	**Stahlumfassungszargen MW=145mm** Größe: 88,5x226cm gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	2 St	.....	.....
13.04.0040	**Stahlumfassungszargen MW= 270mm** jedoch Größe ca. 2,01x2,26m, gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	2 St	.....	.....
Summe 13.04	**Stahlzargen**		.....
13.05	**Fugenausbildung**		
13.05.0010	**Anschlussfugen mit Acryl-Dichtstoff ausbilden** Fugen an Deckenwinkeln, Stahlzargen und Fliesenspiegel, Sockelfliesen, etc. mit Acryldichtstoff herstellen. Farbton: weiß, nach Wahl des Bauherrn		
	135 m	.....	.....

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
13.05.0020	**Fugen von Filigrandeckenplatten** bis ca. 4cm Breite, mehrfach zu- und beispachteln zur Aufnahme einer Rauhfasertapete oder eines Spitzputzes **10 m**	.....	.....
Summe 13.05	**Fugenausbildung**		.....
13.06	**Estrichbodenbelag**		
13.06.0010	**Beschichtung Zementestrich mit wasserverdünnbarem PU-/Acrylat-Hybridsystem** Neuen Zementestrich im Innenbereich mit einem umweltschonenden, einkomponentigen, wasserverdünnbaren Polyurethan-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem behandeln. Der Anstrich ist an den angrenzenden Wänden in entsprechender Höhe, ca. 10 cm über Oberkante Fertigfußboden, sauber und deckend hochzuführen. **Untergrundvorbereitung** Untergrund auf Eignung, Tragfähigkeit, Festigkeit und Haftung prüfen. Sinter-, Trenn- und minderfeste Schichten sowie sonstige haftungsmindernde Verunreinigungen entfernen. Fläche fachgerecht reinigen und für die Beschichtung vorbereiten. **Grundbeschichtung** Grundanstrich auf saugfähigen Untergründen mit einem wasserverdünnbaren PU-/Acrylat-Hybrid-Bodensiegel gemäß Herstellervorgaben. Erforderliche Verdünnung entsprechend den technischen Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers. Kleinere Fehlstellen und Poren sind durch Spachtelung mit einer für das Beschichtungssystem geeigneten, vom Hersteller freigegebenen Spachtelmasse oder einer entsprechenden Systemmischung auszugleichen. **Zwischenbeschichtung** Zwischenanstrich mit dem vorgesehenen PU-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem gemäß Herstellervorgaben. **Schlussbeschichtung** Deckender Schlussanstrich mit dem vorgesehenen PU-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem gemäß Herstellervorgaben. Ausführung emissionsarm, wasserverdünnbar und für den Innenbereich geeignet. Das Beschichtungssystem muss die Anforderungen des AgBB-Bewertungsschemas für emissionsarme Bauprodukte erfüllen. **Farbton:** RAL 7030 Steingrau oder RAL 7032 Kieselgrau, nach Wahl des Auftraggebers. **Bereich:** HAR **70 m2**	.....	.....
Summe 13.06	**Estrichbodenbelag**		.....

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

13.07 **Stundenlohnarbeiten**

VOB-Teil B - § 15 - Stundenlohnarbeiten
5. Wenn Stundenlohnarbeiten zwar vereinbart waren, über den Umfang der Stundenlohnleistungen aber mangels rechtzeitiger Vorlage der Stundenlohnzettel Zweifel bestehen, so kann der Auftraggeber verlangen, dass für die nachweisbar ausgeführten Leistungen eine Vergütung vereinbart wird, die nach Maßgabe von Nummer 1 Abs.2 für einen wirtschaftlich vertretbaren Aufwand an Arbeitszeit und Verbrauch von Stoffen, für Vorhaltung von Einrichtungen, Geräten, Maschinen und maschinellen Anlagen, für Frachten, Fuhr- und Ladeleistungen sowie etwaige Sonderkosten ermittelt wird.

Meisterstunden werden nur für Arbeiten anerkannt die ausdrücklich von Meisterhand erbracht werden müssen. Sonstige Stundenlohnarbeiten sind je nach Anforderung zu koordinieren.

13.07.0010 **Facharbeiterstunden**

Stundenlohnarbeiten für nicht erfasste Leistungen gegen besonderen Nachweis auf Anweisung der Bauleitung, einschließlich aller Lohnnebenkosten.
Insbesondere die Anarbeitung an den Altbau wird hier erfasst.

15 Std ....

13.07.0020 **Helferstunden**

Stundenlohnarbeiten für nicht erfasste Leistungen gegen besonderen Nachweis auf Anweisung der Bauleitung, einschließlich aller Lohnnebenkosten.

15 Std ....

Summe 13.07 Stundenlohnarbeiten .....

Summe 13 Mensa Darme .....

14 **Mensa Gauerbach**

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN Gauerbach

Bauvorhaben: Neubau einer Mensa an der Grundschule in Gauerbach

Bauherr: Stadt Lingen
Elisabethstraße 14-16
49808 Lingen

Bauort: Am Birkenhain 19A
49811 Lingen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

Die Baustelle:



Anbau einer Mensa auf dem Schulhof der Grundschule Gauerbach.
Die Zufahrt erfolgt über eine Baustraße von hinten auf das Baufeld.
Schulbetrieb findet während der Bauzeit weiterhin statt. Besonders während der Stoßzeiten am Morgen und mittags ist auf den Schülerverkehr zu achten. Sobald der Durchbruch hergestellt ist, ist auch hier besondere Vorsicht geboten.

Zeichnungen und sonstige Unterlagen über die Baumaßnahme liegen dieser Leistungsbeschreibung in digitaler Form bei. Die Planverteilung erfolgt ausschließlich digital als PDF- oder DWG-Datei.

Die Projektbauleitung nutzt die Software "PlanFred" zur Baudokumentation. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Nutzung der Software für die projektrelevante Kommunikation und Dokumentation Die Nutzung ist, nach Einladung und Anmeldung, für den AN kostenlos.

Der Auftragnehmer hat für das Bauvorhaben umgehend nach Beauftragung einen projektverantwortlichen Bauleiter (AN) zu benennen, der fließend Deutsch spricht und es ist eine verbindliche E-Mail-Adresse anzugeben, bei der gesichert ist, dass der E-Mailverkehr täglich von diesem Bauleiter (AN) kontrolliert, gelesen und ggf. bearbeitet wird.

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

Der Bauleiter AN hat sich an den gemeinsamen wöchentlichen Baubesprechungen oder Zusatzbesprechungen zur Klärung von Detailfragen, insbesondere während der Montagephase zu beteiligen. Objektüberwachung und örtliche Bauleitung behalten sich vor, einen festen wöchentlichen Termin anzusetzen. Falls nichts anderes genannt wird, ist als Treffpunkt die Baustelle vorgesehen. Entstehende Kosten hierfür sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Es handelt sich um ein Grundschulgebäude. Arbeiten werden zeitweise im laufenden Schulbetrieb stattfinden. Vorgegebene Baustelleneinrichtungsflächen sind einzuhalten.

Mit der Schlussrechnung einzureichende Unterlagen (digital):
1. Fachbauleitererklärung und Fachunternehmererklärung
2. Material- und Qualitätsnachweise
3. Entsorgungsnachweise
4. Lieferscheine
5. Werkpläne, wenn erf.
6. Statische Nachweise
7. Behördliche Abnahmen, wenn erf.
8. sonstige erforderliche Nachweise
9. Wartungs-, Reinigungs-, Pflegehinweise
10. Abrechnungsrelevante, prüffähige Zeichnungen und Pläne (Aufmaße)

Für die Baumaßnahme wird ein Sigeko eingesetzt: SiGeKo Bert Goldschweer Stadtentwässerung Lingen Goldschweer@stadtentwaesserung-lingen.de Waldstraße 31, 49808 Lingen (Ems) 0591 96344-20

14.01 **Vorbereitende Maßnahmen**

Besondere Maßnahmen zum Schutz nicht zu bearbeitender Bauteile im Innenbereich

Schutzabdeckung angrenzender Bauteile, innen einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung sind, wenn nicht gesondert beschrieben in die Einzelpositionen einzukalkulieren! (z.B. Zargen, Treppenanstriche etc.)

14.01.0010 **Schutzabdeckung der fertigen Bodenflächen**

Liefern und Verlegen einer Schutzabdeckung aus Aluminium-Polyurethan beschichteten Karton (Getränkekarton/ Milchtütenpapier "Basic"o.ä.
Die Stöße sind mit Klebeband abzudichten.
Die Vorhaltung, Demontage und Entsorgung sind einzukalkulieren.

Art und Dauer der Abdeckung
sind dann im Bautagebuch zu dokumentieren.

255 m2 ....

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
14.01.0020	**Schutz der Bodenflächen, innen** wie vor, jedoch Abdeckung bestehend aus: Maler-Abdeckvlies 1533 und Gewebe Bereich: nach Angabe BL **255 m2**	.....	.....
14.01.0030	**Schutz von Fenstern, Türen, innen** Schutzabdeckung von Fenstern und Fliesen innen einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung. Abdeckung bestehend aus: Abdeckfolie PE-HD 1564 und Klebeband oder Abdeckplane Profi PE-LD 1531 und Klebeband oder SK-Schutzfolie 1571, selbstklebende Folie **60 m2**	.....	.....
	sonstiges		
14.01.0040	**Musterflächen anlegen** 1,0x1,0m in mehreren Arbeitsschritten herstellen. Nach Angabe der Bauleitung! **2 St**	.....	.....
Summe 14.01	**Vorbereitende Maßnahmen**		.....
14.02	**Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz** Lufttrockenen Kalk-Zement- und Zementputz (Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III), innen mit Glasgewebe bekleben und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, Dispersionsfarbe im mittleren Glanz und Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300, desinfektionsmittelbeständig behandeln. Bauteil: Treppenhaus Art und Beschaffenheit: Kalk-Zementputz neu Q2		

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
14.02.0010		**Flächen spachteln (Q3)**		
		geputzte Wandflächen nach Angabe der Bauleitung vollflächig grundieren, in zwei Spachtelgängen spachteln und bis zur malerfertigen Oberfläche schleifen. Qualitätsstufe: Q3		
	340	**m2**	**.....**	**.....**
14.02.0020		**Lieferung und Montage von Eckschutzleisten**		
		Liefern und fachgerechtes Anbringen von Eckschutzleisten an Wandaußenecken zur mechanischen Verstärkung und optischen Aufwertung. Die Eckschutzleisten bestehen aus [Material, z. B. PVC] und sind geeignet für den Einsatz im Innenbereich. Montage erfolgt auf gespachtelten und grundierten Untergründen mittels geeignetem Kleber oder mechanischer Befestigung gemäß Herstellerangaben. Anschließend erfolgt das Einspachteln und Einarbeiten in das Oberflächenfinish.		
	120	**m**	**.....**	**.....**
14.02.0030		**Glasgewebetapete**		
		Wandflächen mit Glasgewebe bekleben und anschließend mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen. Grundierung mit geeignetem Tiefgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften. Glasgewebe mit geeignetem Systemkleber faltenfrei und auf Stoß verkleben. Zwischenbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt, gemäß Herstellervorgaben auftragen und gleichmäßig deckend ausführen. Nach Trocknung erforderlichenfalls Zwischenschliff durchführen. Schlussbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt. Ausführung als hochwertiges Beschichtungssystem für beanspruchte Wandflächen im Objektbereich. **Farbton:** Weiß bis hell getönt, RAL 9003 Signalweiß. **Bereich:** Mensa, Betreuung, Flure, Küche, HAR, WC-Anlagen.		
	340	**m2**	**.....**	**.....**

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

14.02.0050 **Latexanstrich, Sockel Flur**

Unbehandelte Innenflächen im Sockelbereich mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Latex-Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen.
Grundierung / Haftgrundierung mit geeignetem, pigmentiertem Haftgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften.
Zwischen- und Schlussbeschichtung mit hochwertiger Latex-Dispersionsfarbe für erhöhte mechanische Beanspruchung.
Qualität nach DIN EN 13300:

- Nassabriebklasse 1
- Deckkraftklasse 2
- Glanzgrad: Matt bis seidenglänzend

Beschichtungssystem bestehend aus Haftgrundierung, Zwischenanstrich und Schlussanstrich.
Farbton: RAL 6003 Olivgrün.
Arbeitshöhe: bis 1,50 m.
Bereich: Sockelbereich im Flur sowie im Durchgangsflur zum Bestand

40 m2 ....

14.02.0060 **Anstrich für Projektionsfläche**

Unbehandelte Innenflächen mit lösemittelfreier, Projektionsfarbe, waschbeständig nach DIN 13300, behandeln: Untergrund auf Schadstellen überprüfen, notfalls mit Spachtelmasse ausbessern und säubern.
Grundierung/ Grundanstrich mit geeignetem Haftgrund, pigmentiert.

Qualität nach DIN EN 13300
Nassabriebsklasse: 3
Deckkraftklasse: 2
Glanzgrad: stumpfmatt

Haftgrundierung, Zwischenanstrich und Schlussanstrich mit Projektionsfarbe
Farbton: 3D Patina, nach Wahl des Bauherrn

Arbeitshöhe von bis 2,50m
Projektionsfläche 2x3m in Mensa

7 m2 ....

Alle im Systemaufbau zur Verklebung und Beschichtung erforderlichen Produkte, wie Spachtelmassen, Grundierungen, Wandbelagskleber und Innendispersionsfarben in weißer und farbiger Ausführung – sind ausschließlich als konservierungsmittelfreie Qualität einzusetzen.
Die konservierungsmittelfreie Materialqualität muss auf den Gebinden eindeutig deklariert sein.

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
14.02.0070	**Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln** Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln. Laibungstiefe: ca. 25cm		
	60 m	.....	.....
Summe 14.02	**Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz**		.....
14.03	**Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz** Innenflächen aus 12,5mm Gipskartonplatten, spachteln, mit Glasgewebe bekleben und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe im mittleren Glanz und Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 (scheuerbeständig), desinfektionsmittelbeständig behandeln. Bauteil: 'Innen- und Außenwände: Kalkzementputz und GK-Wände werden in Q2 Qualität übergeben		
14.03.0010	**Flächen spachteln (Q3)** geputzte Wandflächen nach Angabe der Bauleitung vollflächig grundieren, in zwei Spachtelgängen spachteln und bis zur malerfertigen Oberfläche schleifen. Qualitätsstufe: Q3		
	70 m2	.....	.....
14.03.0020	**Glasgewebe verkleben** Wandflächen mit Glasgewebe bekleben und anschließend mit hochwertiger, lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe beschichten. Untergrund auf Tragfähigkeit und Schadstellen prüfen, erforderlichenfalls mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und reinigen. Grundierung mit geeignetem Tiefgrund entsprechend den Untergrundeigenschaften. Glasgewebe mit geeignetem Systemkleber faltenfrei und auf Stoß verkleben. Zwischenbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt, gemäß Herstellervorgaben auftragen und gleichmäßig deckend ausführen. Nach Trocknung erforderlichenfalls Zwischenschliff durchführen. Schlussbeschichtung mit hochwertiger Innen-Dispersionsfarbe, Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300, matt. Ausführung als hochwertiges Beschichtungssystem für beanspruchte Wandflächen im Objektbereich. Farbton weiß bis hell getönt (RAL9003) Bereich: Mensa, Betreuung, Flure, Küche, HAR, WC`s		
	70 m²	.....	.....

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
Summe 14.03	**Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz**		**.....**
14.04	**Stahlzargen**		
14.04.0010	**Stahlumfassungszargen MW= ca 270mm Breite** als Schiebetürzarge Größe: 113x226cm gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	1 St	**.....**	**.....**
14.04.0020	**Stahlumfassungszargen MW= ca 270mm Breite** als Schiebetürzarge Größe: 101x226cm gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	1 St	**.....**	**.....**
14.04.0030	**Stahlumfassungszargen MW=145mm** Größe: 88,5x226cm gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	2 St	**.....**	**.....**
14.04.0040	**Stahlumfassungszargen MW= 270mm** jedoch Größe ca. 2,01x2,26m, gründlich reinigen, entfetten, schleifen und grundieren. Grundanstrich und Zwischenanstrich mit Haftgrund Schlussanstrich mit Lackfarbe. Farbton: RAL 7030, steingrau deckend lackieren.		
	2 St	**.....**	**.....**

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
Summe 14.04	**Stahlzargen**		.....
14.05	**Fugenausbildung**		
14.05.0010	**Anschlussfugen mit Acryl-Dichtstoff ausbilden** Fugen an Deckenwinkeln, Stahlzargen und Fliesenspiegel, Sockelfliesen, etc mit Acryldichtstoff herstellen. Farbton: weiß, nach Wahl des Bauherrn		
	135 m	.....	.....
14.05.0020	**Fugen von Filigrandeckenplatten** bis ca. 4cm Breite, mehrfach zu- und beispachteln zur Aufnahme einer Rauhfasertapete oder eines Spitzputzes		
	10 m	.....	.....
Summe 14.05	**Fugenausbildung**		.....
14.06	**Estrichbodenbelag**		
14.06.0010	**Beschichtung Zementestrich mit wasserverdünnbarem PU-/Acrylat-Hybridsystem** Neuen Zementestrich im Innenbereich mit einem umweltschonenden, einkomponentigen, wasserverdünnbaren Polyurethan-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem behandeln. Der Anstrich ist an den angrenzenden Wänden in entsprechender Höhe, ca. 10 cm über Oberkante Fertigfußboden, sauber und deckend hochzuführen. **Untergrundvorbereitung** Untergrund auf Eignung, Tragfähigkeit, Festigkeit und Haftung prüfen. Sinter-, Trenn- und minderfeste Schichten sowie sonstige haftungsmindernde Verunreinigungen entfernen. Fläche fachgerecht reinigen und für die Beschichtung vorbereiten. **Grundbeschichtung** Grundanstrich auf saugfähigen Untergründen mit einem wasserverdünnbaren PU-/Acrylat-Hybrid-Bodensiegel gemäß Herstellervorgaben. Erforderliche Verdünnung entsprechend den technischen Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers. Kleinere Fehlstellen und Poren sind durch Spachtelung mit einer für das Beschichtungssystem geeigneten, vom Hersteller freigegebenen Spachtelmasse oder einer entsprechenden Systemmischung auszugleichen. **Zwischenbeschichtung** Zwischenanstrich mit dem vorgesehenen PU-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem gemäß Herstellervorgaben. **Schlussbeschichtung** Deckender Schlussanstrich mit dem vorgesehenen PU-/Acrylat-Hybrid-Beschichtungssystem gemäß Herstellervorgaben. Ausführung emissionsarm, wasserverdünnbar und für den Innenbereich		

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR

geeignet. Das Beschichtungssystem muss die Anforderungen des AgBB-Bewertungsschemas für emissionsarme Bauprodukte erfüllen.
Farbton: RAL 7030 Steingrau oder RAL 7032 Kieselgrau, nach Wahl des Auftraggebers.

Bereich: HAR

70 m2 ....

Summe 14.06 Estrichbodenbelag .....

14.07 **Stundenlohnarbeiten**

VOB-Teil B - § 15 - Stundenlohnarbeiten
5. Wenn Stundenlohnarbeiten zwar vereinbart waren, über den Umfang der Stundenlohnleistungen aber mangels rechtzeitiger Vorlage der Stundenlohnzettel Zweifel bestehen, so kann der Auftraggeber verlangen, dass für die nachweisbar ausgeführten Leistungen eine Vergütung vereinbart wird, die nach Maßgabe von Nummer 1 Abs.2 für einen wirtschaftlich vertretbaren Aufwand an Arbeitszeit und Verbrauch von Stoffen, für Vorhaltung von Einrichtungen, Geräten, Maschinen und maschinellen Anlagen, für Frachten, Fuhr- und Ladeleistungen sowie etwaige Sonderkosten ermittelt wird.

Meisterstunden werden nur für Arbeiten anerkannt die ausdrücklich von Meisterhand erbracht werden müssen. Sonstige Stundenlohnarbeiten sind je nach Anforderung zu koordinieren.

14.07.0010 **Facharbeiterstunden**

Stundenlohnarbeiten für nicht erfasste Leistungen gegen besonderen Nachweis auf Anweisung der Bauleitung, einschließlich aller Lohnnebenkosten.
Insbesondere die Anarbeitung an den Altbau wird hier erfasst.

15 Std ....

14.07.0020 **Helferstunden**

Stundenlohnarbeiten für nicht erfasste Leistungen gegen besonderen Nachweis auf Anweisung der Bauleitung, einschließlich aller Lohnnebenkosten.

15 Std ....

Summe 14.07 Stundenlohnarbeiten .....

Summe 14 Mensa Gauerbach .....

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
13.01	Vorbereitende Maßnahmen	.....
13.02	Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz	.....
13.03	Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz	.....
13.04	Stahlzargen	.....
13.05	Fugenausbildung	.....
13.06	Estrichbodenbelag	.....
13.07	Stundenlohnarbeiten	.....
Summe 13	**Mensa Darme**	**.....**
14.01	Vorbereitende Maßnahmen	.....
14.02	Kalk-Zementputz/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz	.....
14.03	Gipskarton/ Glasgewebe Disp. mittlerer Glanz	.....
14.04	Stahlzargen	.....
14.05	Fugenausbildung	.....
14.06	Estrichbodenbelag	.....
14.07	Stundenlohnarbeiten	.....
Summe 14	**Mensa Gauerbach**	**.....**

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
13	**Mensa Darme**	**.....**
14	**Mensa Gauerbach**	**.....**
	Summe Zusammenstellung:	**.....**
	Summe ohne Nachlass:	**.....**
	Nachlass (.....%):	**.....**
	Summe netto:	**.....**
	zzgl. 19% MwSt:	**.....**
	Summe inkl. MwSt:	**.....**